

## Das verwelkte Blatt.

Mit Resonanzen.

Als noch mild die Lüfte wehten,  
Und von Blatt und Blüten rings;  
Wohnen nur daniederschwebten,  
Freut' ich meines Lebens mich..

Doch des Sommers heitern Stunden  
Folgen Sturm und Nebel nach;  
Wo im Hain es hold erklingen,  
Grüßt kein Säng' mehr den Tag..

Wald wird nun der Aue leihen  
Einen Silberglanz der Schnee,  
Und der stille Weiher gleichen  
Einem diamantnen See..

Abgestreift vom dürrn Zweige,  
Wahr' ich stets, ich armes Blatt!!  
Wird sich mir die Helmath zeigen? —  
Sind ich nur das offne Grab?

Einmal kam der Sturm gezogen  
Durch den Forst mit Allgewalt,  
Und zerschmettert sank zu Boden  
Schutz und Schirm, der Eiche Stamm.

Nun bin ich das Spiel der Lüfte,  
Wald ergreift mit Eiseshauch  
Mich der Nordwind, fort mich führend,  
Wald bin ich der Weste Raub.

Von den waldumgränzten Höhen:  
In des Thales Wiesengrund  
Laß ich nun vom Wind mich wehen  
Ohne Zagen, ohne Furcht.

Denn ich geh' den Weg hienieden  
Der dem Ird'schen ward zu Theil;  
Auch das Rosenblatt der Liebe  
Geht hin wie das Lorbeerreis.

Engen.

## Witterungs - Beobachtungen

vom 27. Nov. bis 3. Dec.

1825	Barometer bei + 10° Reaumur.			Thermom. frei im Schatten.			Wind.			Witterung.		
	8 Uhr Morgens.	1 Uhr Ab.	10 Uhr Ab.	8 Uhr Morg.	1 Uhr Ab.	10 Uhr Ab.	8 Uhr Morg.	1 Uhr Ab.	10 U. Ab.	8 Uhr Morgens.	1 Uhr Abends.	10 Uhr Abends.
Tag.	Par. Lin.	Par. L.	Par. L.									
Nov.												
27	329, 563	29, 746	30, 47	+ 5, 5	+ 5, 0	+ 3, 1	W.	W.	W.	tr. wdg.	ht. Sturm.	tr. Sturm, N. Rgn.
28	29, 643	27, 761	27, 27	2, 9	6, 9	7, 8	SW.	SW.	SW.	Regen.	tr. wdg.	tr. wdg.
29	27, 458	27, 671	26, 10	6, 2	8, 5	6, 1	SW.	SW.	SW.	heiter.	trüb.	tr. wdg.
30	25, 369	25, 247	27, 37	6, 9	7, 8	8, 9	SW.	SW.	SW.	trüb.	tr. wdg.	tr. wdg.
Dec.												
1	29, 163	30, 121	31, 89	+ 1, 0	+ 2, 5	+ 1, 8	W.	NW.	N.	Rgn. wdg.	trüb.	heiter.
2	31, 538	30, 053	27, 84	- 1, 0	+ 1, 0	+ 3, 0	O.	O.	S.	trüb.	trüb.	trüb.
3	27, 118	27, 191	23, 76	+ 5, 9	+ 9, 0	+ 5, 7	S.	SW.	SW.	trüb.	NM. Rgn. tr. wdg.	Regen. N. Rgn.

Den 29. Nov. Abends 7—9 Uhr Blitze, 8½ Uhr starker Regen und Sturm.

Dr. A. Fests, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.